



Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**

Bachelor of Arts (B.A.)

International Business Administration

Studienform:	Vollzeit
Studienort:	Bielefeld & Hannover
Studienstart:	Oktober
Studiendauer:	3 Jahre (9 Semester) inkl. 1 Trimester Praxisphase im Ausland
Studiengebühr:	575,00 EUR/Monat
Bewerbungsgebühr:	50,00 EUR
Auswahlverfahren:	100,00 EUR
Abschlussprüfung:	500,00 EUR

Stand der Information: Januar 2012

Welche Besonderheiten bietet der Studiengang?

Für die deutsche Wirtschaft hat der Export traditionell eine besondere Bedeutung. Mit wachsender Globalisierung haben auch mittelständische Unternehmen kontinuierlich ihren internationalen Wirkungskreis durch Beteiligungen, Produktionsstätten und andere Kooperationen im Ausland stark erweitert. Zahlreiche deutsche Firmen vermarkten ihre Leistungen international sehr erfolgreich und sind auf ihrem Gebiet oftmals sogar Weltmarktführer. Für diese Unternehmen sind qualifizierte Fach- und Führungskräfte mit interkulturellen Kompetenzen ein wichtiger Erfolgsfaktor.

Mit dem Bachelor of Arts (B.A.) International Business Administration bietet die staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Interessierten ein fundiertes betriebswirtschaftliches Studium, welches einen Fokus auf die Vermittlung interkulturellen Management-Know-hows setzt.

Der Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) International Business Administration qualifiziert unter Berücksichtigung der geschilderten Bedarfslage für eine fachliche, leitende oder beratende Tätigkeit. In Form von Fallstudien werden Internationalisierungsstrategien zur Erschließung und Stärkung von Beziehungen in ausländische Märkte beleuchtet und das Zusammenspiel von interkulturellem Management und unternehmerischem Handeln aufgezeigt. Einen zentralen Bestandteil bilden dabei bilinguale Vorlesungen. Während des Auslandspraktikums können die Studierenden ein Trimester lang neben ihren internationalen Managementkompetenzen auch ihre Sprachfertigkeiten festigen und ausbauen.

Wer sollte International Business Administration studieren?

Mit dem Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) International Business Administration richtet sich die Fachhochschule des Mittelstands an Studieninteressierte die Fach- und Führungsfunktionen in international tätigen mittelständischen Unternehmen und Konzernen übernehmen wollen und über eine hohe Offenheit und Neugierde gegenüber fremden Kulturen und Nationalitäten verfügen. Für eine wissenschaftlich vertiefende Weiterqualifizierung durch ein nachfolgendes Masterstudium ist der Studiengang eine gute Ausgangsbasis.

Welche Perspektiven bietet das Studium?

Der Bachelor-Studiengang International Business Administration qualifiziert generalistisch und praxisnah. Mittels der erworbenen betriebswirtschaftlichen Fachkenntnisse und Schlüsselqualifikationen wie interkulturelle Kommunikationsfähigkeit können sich Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs schnell in neue Aufgaben einarbeiten und wirtschaftswissenschaftlich fundierte Lösungen für die Praxis entwickeln.

Aufgrund der Internationalität des angestrebten Tätigkeitsfeldes, sind fundierte Kenntnisse in verschiedenen Sprachen notwendig, um beispielsweise Aufgaben in interkulturellen Teams erfolgreich durchzuführen. Diese ermöglichen Absolventinnen und Absolventen der FHM einen erfolgreichen Berufseinstieg bei mittelständischen Unternehmen oder Konzernen im In- und Ausland und bietet diesen ein breites Aufgabenspektrum im kaufmännischen Bereich. Konkrete Einsatzmöglichkeiten ergeben sich beispielsweise





Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**

Staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

// Bielefeld: Hotline 05 21. 9 66 55-21, bielefeld@fh-mittelstand.de
Ravensberger Straße 10 G, 33602 Bielefeld

// Hannover: Hotline 05 11. 3 74 96-80, hannover@fh-mittelstand.de
Lister Straße 18, 30163 Hannover



Prof. Dr. Sabine Göttgens, Wissenschaftliche Studienleitung

in der exportierenden Industrie, in ex- oder importierenden Handelsunternehmen, bei internationalen Dienstleistern oder international tätigen Organisationen und Verbänden. Absolventinnen und Absolventen können ferner im Produkt- oder Projektmanagement in interkulturellen Teams arbeiten oder für Vertriebsgesellschaften deutscher Unternehmen im Ausland tätig werden. Das spätere Einsatzgebiet ist durch die breite Ausrichtung des Studiums vielseitig und abwechslungsreich. Internationale Partnerschaften und das umfassende Sprachenangebot bereiten die Absolventinnen und Absolventen der FHM gezielt auf interessante Fach- und Führungsaufgaben im international orientierten Kontext vor.

Welche Studieninhalte führen zum Abschluss?

Das Studienkonzept der FHM umfasst vier Kompetenzbereiche: die allgemeine Wirtschaftskompetenz, die International Business Administration-Kompetenz, die personale und soziale Kompetenz sowie die Aktivitäts- und Handlungskompetenz. Der Bereich der allgemeinen Wirtschaftskompetenz vermittelt betriebs- und volkswirtschaftliche Basiskompetenzen, Kenntnisse in den Bereichen Unternehmensführung, Marketing und Vertrieb, Rechnungswesen, Finanzierung, Controlling sowie Wirtschaftsrecht und Mathematik/Statistik. Im Bereich der International Business Administration-Kompetenz wird in bilingualen Vorlesungen der internationalen Ausrichtung des Studiengangs Rechnung getragen. Die Veranstaltung zum internationalen Management beleuchtet das Thema Internationalisierung vor seinem historischen Hintergrund, um so die internationalen Tätigkeiten von Unternehmen in einen logischen Kontext stellen zu können. Die Vorlesung

Die Studieninhalte im Überblick:

Allgemeine Wirtschaftskompetenz

- // Volkswirtschaftslehre
- // Betriebswirtschaftslehre
- // Unternehmensführung
- // Marketing und Vertrieb
- // Rechnungswesen und Finanzierung
- // Controlling
- // Wirtschaftsrecht
- // Wirtschaftsinformatik
- // Wirtschaftsmathematik/Statistik

Personale und soziale Kompetenz

- // Wirtschaftsenglisch
- // Französisch, Russisch, Spanisch oder Chinesisch
- // Schreibkompetenzen
- // Selbstmanagement und -marketing
- // Teammanagement, Präsentation und Moderation
- // Interkulturelle Kommunikation

International Business

Administration-Kompetenz

- // Internationales Management
- // Internationales Marketing
- // Internationales Beschaffungs- und Produktionsmanagement
- // Kundenbeziehungsmanagement
- // Finanzen & Steuern
- // Internationales Personalmanagement & Arbeitsrecht
- // Projektmanagement
- // Außenwirtschaft

Aktivitäts- und Handlungskompetenz

- // Studium in der Praxis (SiP):
Auslandspraktikum
- // Wissenschaftliches Arbeiten
- // Unternehmensgründung
- // Strategische Karriereplanung

zum internationalen Marketing befasst sich mit den Herausforderungen der Vermarktung unter Berücksichtigung kultureller Unterschiede und Besonderheiten. Diese bilden auch rahmensetzende Faktoren im Hinblick auf eine internationale Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Vertriebspolitik. Ferner erhalten die Studierenden Einblicke in Prozesse des internationalen Beschaffungs- und Produktionsmanagements. Als spätere Führungskräfte benötigen Absolventinnen und Absolventen Handlungskompetenzen im Personalmanagement international agierender Unternehmen und Know-how zu den besonderen Anforderungen der Mitarbeiterführung sowie zum Arbeitsrecht im internationalen Kontext – dieses wird vertiefend behandelt.

Die Förderung personaler und sozialer Kompetenzen ist Aufgabe des dritten Kompetenzfeldes. Neben Wirtschaftsenglisch und einer zweiten Wirtschaftssprache (Französisch, Russisch, Spanisch oder Chinesisch) werden Schlüsselkompetenzen wie Teammanagement, Präsentation und Moderation gezielt trainiert. Einen Schwerpunkt bildet der Bereich Interkulturelle Kommunikation. Studierende erhalten Einblicke in andere Wertevorstellungen und Umgangsformen. Die Auseinandersetzung mit Gesellschaftssystemen vermittelt darüber hinaus eine Sensibilität für kulturspezifische Gepflogenheiten und vertieft das Bewusstsein über einen von Verständnis geprägten Umgang im internationalen Umfeld. Im Bereich der Aktivitäts- und Handlungskompetenz steht der intensive Austausch mit internationalen Unternehmen und Institutionen, insbesondere im Rahmen der ein Trimester andauernden Praktikumsphase im Ausland (Studium in der Praxis), im Fokus des Bachelor-Studienganges International Business Administration.